

SEGEN: Bischöfin Nora Steen

LIED: Bewahre uns Gott / EG 177 (Maritim)
Gemeinde und „Knurrhahn“

1. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unsern Wegen.
|: Sei Kompass und Wind, wo wir auch sind,
sei um uns mit deinem Segen. :|
2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns in schweren Tagen.
|: Voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei um uns, dass wir nicht verzagen. :|
3. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns wie wir auch heißen.
|: Sei Anker und Land, sei schützende Hand,
sei um uns auf allen Reisen. :|

**EINLADUNG INS
SEEMANNSHEIM
HOLTENAU:**

Jens-Uwe Matzen, Vorstand DSM
Kanalstraße 64, 24159 Kiel

CHOR:

Rolling Home
Lotsengesangverein „Knurrhahn“

Deutsche
Seemannsmission Kiel
support
of seafarers'
dignity

SPENDENKONTO:

Deutsche Seemannsmission Kiel e.V.
bei der Förde Sparkasse Kiel
IBAN:DE90 2105 0170 0000 4750 04
BIC: NOLADE 21 KIE

Deutsche
Seemannsmission
support of seafarers' dignity

ANDACHT UNTER DEM LEUCHTTURM

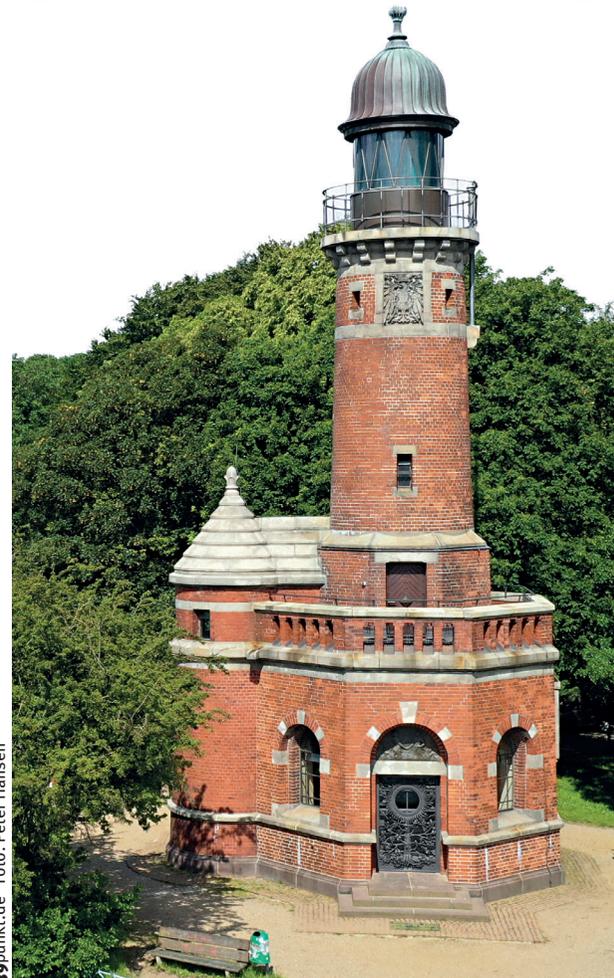
**Mittwoch,
25. Juni 2025
um 9.15 Uhr
am Leuchtturm
Kiel-Holtenau**

PREDIGT:
Bischöfin Nora Steen

LITURGIE:
Pastor i. R. Manfred Schade

MUSIK:
Der Lotsengesangverein
„Knurrhahn“ unter der
Leitung von
Dr. Michael Pezenburg

Anschließend findet ein
Empfang im Seemanns-
heim Holtenau (Kanal-
straße 64, 24159 Kiel) statt,
zu dem alle herzlich
eingeladen sind.



39punkt.de Foto: Peter Hansen

PROGRAMM:

CHOR: „Wohin soll ich mich wenden“
„Abendfrieden“
Lotsengesangverein „Knurrhahn“

BEGRÜSSUNG: Jens-Uwe Matzen, Vorstand der DSM Kiel

LIT. BEGRÜSSUNG: Pastor i.R. Manfred Schade

LIED: Lobe den Herren / EG 376 (Maritime Version)
Gemeinde und „Knurrhahn“

1. Lobe den Herren, den mächtigen Herrscher der Meere!
Rauschen der Meere ist Echo der himmlischen Chöre;
Wellen zuhauf, rauschet hinab und hinauf
Ihm, dem Allmächt`gen zur Ehre.
2. Rauschen der Meere, du ältestes Loblied der Erde,
du klangst schon lange, eh mächtig erschallt das „Es werde!“
Klangst Tag und Nacht, eh noch ein Feuer entfacht
jemals am menschlichen Herde.
3. Rauschet , ihr Wogen, aufjauchzend im brausenden Kreise
Singet und brauset dem herrlichen Schöpfer zum Preise!
Wie klingst du schön, ew`ger Anbetung Getön,
himmelsgewaltige Weise.

PSALMLESUNG: Ps. 107 i. W.
Danket dem Herrn, denn er ist freundlich
und seine Güte währet ewiglich!
Wer soll dem Herrn danken
für seine Güte und seine Wunder?

Die umherirrten in der Welt auf unebenen Wegen
und fanden keinen Ort, an dem sie leben konnten.
Die hungrig und durstig waren nach Leben
deren Seele der Herr füllt mit Gutem –
die sollen dem Herrn danken für seine Güte
und für die Wunder, die er an den Menschen tut.

Wer soll dem Herrn danken
für seine Güte und seine Wunder?
Die mit Schiffen auf dem Meere fuhren
und trieben ihren Handel auf großen Wassern
Die erlebten, wie der Herr die Elemente beherrscht
und sie aus ihren Ängsten errettete

Die sollen dem Herrn danken für seine Güte
und für die Wunder, die er an den Menschen tut.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und Heiligen Geist
Wie es war im Anfang,
so auch jetzt und alle Zeit
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

EVANGELIUMSLESUNG: Markus 6,45 – 51

CHOR: „Wahlement`s lament“
Lotsengesangverein „Knurrhahn“

PREDIGT: Bischöfin Nora Steen

LIED: „Großer Gott, wir loben dich“

1. Großer Gott, wir loben dich, Herr, wir preisen deine Stärke.
Vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke.
Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.
2. Alles, was dich preisen kann, Cherubim und Serphinen
stimmen dir ein Loblied an. Alle Engel, die dir dienen,
rufen dir stets ohne Ruh: „Heilig, heilig, heilig!“ zu.
3. Heilig, Herr Gott Zebaoth! Heilig, Herr der Himmelsheere
Starker Helfer in der Not! Himmel, Erde, Luft und Meere
sind erfüllt von deinem Ruhm; alles ist dein Eigentum.

**KOLLEKTEN-
ANKÜNDIGUNG:** Jochen Hinz Schatzmeister der DSM

CHOR: „Homeward bound“, Olaf Hartmann
„Fair stood the wind“, Frank Gülzow / Uwe Walther

FÜRBITTENGEBET: Pastor i. R. Manfred Schade

VATER UNSER :

Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

